



Mitteilung

Berlin, den 23. Februar 2026

**Die 16. Sitzung der Enquete-Kommission
„Aufarbeitung der Corona-Pandemie und Lehren für
zukünftige pandemische Ereignisse“
findet statt am
Donnerstag, den 26. Februar 2026, 14.00 Uhr
Paul-Löbe-Haus, Europasaal (4.900)
Konrad-Adenauer-Str. 1, 10557 Berlin**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-34095

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227-33308

Sie können die öffentliche Anhörung auch live im Internet sowie im Parlamentsfernsehen verfolgen. Die Aufzeichnung der Anhörung wird im Anschluss in der Mediathek des Deutschen Bundestages zur Verfügung gestellt.

Tagesordnung – Öffentliche Anhörung

Einziger Tagesordnungspunkt

„Förderales Krisenmanagement und Krisenstäbe“

Weitere Informationen zur öffentlichen Anhörung finden Sie über diese [Internetseite](#).

Franziska Hoppermann, MdB
Vorsitzende

Interessierte Zuschauerinnen und Zuschauer werden gebeten, sich mit Namen und Geburtsdatum bis zum 24. Februar 2026, 12.00 Uhr per E-Mail beim Kommissionssekretariat anzumelden:
enquete.corona@bundestag.de

Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.



Liste der Sachverständigen

Öffentliche Anhörung am Donnerstag, 26. Februar 2026, 14.00 Uhr
Paul-Löbe-Haus, Europasaal (4.900)

„Förderales Krisenmanagement und Krisenstäbe“

Prof. Dr. Michael Brenner¹

Professor für deutsches und europäisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Carlos A. Gebauer²

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht

Sören Link³

Oberbürgermeister der Stadt Duisburg

Vizepräsident des Deutschen Bundestages Bodo Ramelow, MdB⁴

Ministerpräsident des Freistaats Thüringen a. D.

Prof. Dr. Nathalie Behnke⁵

Professorin und Leiterin des Arbeitsbereichs „Öffentliche Verwaltung und Public Policy“ am Institut für Politikwissenschaft der Technischen Universität Darmstadt

Oliver Schenk, MdEP⁶

Chef der Staatskanzlei und sächsischer Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien a. D.

¹ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

² Auf Vorschlag der Fraktion der AfD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

³ Auf Vorschlag der Fraktion der SPD zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁴ Auf Vorschlag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁵ Auf Vorschlag der Fraktion Die Linke zur öffentlichen Anhörung eingeladen.

⁶ Auf Vorschlag der Fraktion der CDU/CSU zur öffentlichen Anhörung eingeladen.